

Dr.<sup>in</sup> Anna Sporrer  
Bundesministerin

Herrn  
Dr. Walter Rosenkranz  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.305.138

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)5692/J-NR/2026

Wien, am 03. Juni 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Lausch, Kolleginnen und Kollegen haben am 07. April 2026 unter der Nr. **5692/J-NR/2026** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Langzeitbesuch - Sexualbesuch in den Justizanstalten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Eingangs wird betont, dass die Bezeichnung „Sexualbesuch“ ein eingeschränktes Bild des Zwecks des § 93 Abs. 2 StVG vermittelt. Das Institut des „Langzeitbesuches“ wird vorwiegend für die Aufrechterhaltung von familiären Beziehungen, insbesondere auch zu Kindern, verwendet und ist somit nicht generell und ausschließlich auf die Möglichkeit von Geschlechtsverkehr ausgerichtet. Langzeitbesuche dienen unter anderem der Stabilisierung des sozialen Umfeldes und sollen somit die Entfremdung von Angehörigen und wichtigen Bezugspersonen verhindern.

**Zur Frage 1:**

- *Wurden seit 2024 zusätzliche Räumlichkeiten für sogenannte Langzeitbesuche in den Justizanstalten eingerichtet bzw. gewidmet?*
  - a. *Wenn ja, wo?*

In der Justizanstalt Hirtenberg wurde im Jahr 2024 ein Wohncontainer für die Durchführung der Langzeitbesuche errichtet.

In der 2025 eröffneten Sonderanstalt für den Jugendvollzug Wien-Münichplatz wurde der Langzeitbesuch bei der Errichtung des Besucherzentrums berücksichtigt.

**Zur Frage 2:**

- *Hat sich seit 2024 der Modus geändert, wie oft pro Monat bzw. Jahr den Insassen Langzeitbesuche (maximal) bewilligt werden?*
  - a. *Wenn ja, was?*
  - b. *Wenn ja, warum?*

Nein.

**Zu den Fragen 4 und 18:**

- *4. Welche gesetzlichen Voraussetzungen müssen Insassen erfüllen, um einen Langzeitbesuch genehmigt zu bekommen?*
- *18. Welche Personengruppen können als Besucher für einen Langzeitbesuch zugelassen werden (z. B. Ehepartner, eingetragene Partner, Lebensgefährten)?*

Es wird auf § 93 StVG verwiesen.

**Zur Frage 5:**

- *Gab es Änderungen seit 2024 betreffend die Dauer der Langzeitbesuche?*
  - a. *Wenn ja, inwiefern?*
  - b. *Wenn ja, warum?*

Nein.

**Zu den Fragen 3,6 und 12:**

- *3. Wie viele Anträge auf Langzeitbesuche wurden 2025 gestellt?*
  - a. *Wie viele davon wurden abgelehnt?*
  - b. *Aus welchen Gründen werden Anträge auf Langzeitbesuche typischerweise abgelehnt?*
- *6. Gibt es Aufzeichnungen, wie oft 2025 Anträge von Insassen auf Langzeitbesuche bewilligt wurden? (Bitte um Aufschlüsselung nach Justizanstalt)*
  - a. *Wenn nein, warum nicht?*

- 12. *Wie viele Insassen haben im Jahr 2025 mindestens einmal einen Langzeitbesuch in Anspruch genommen?*

Ausgehend von der Annahme, dass ein bewilligtes Ansuchen um Langzeitbesuch auch eine Durchführung desselben impliziert, kann dazu folgende Tabelle zur Verfügung gestellt werden:

JA/FTZ	Durchgeführte Langzeitbesuche
JA EIS	42
JA FDK	9
JA KLA	3
JA KOR	76
JA LBN	15
JA LIN	1
JA SAL	101
JA WEL	12
JA GER	49
JA KAR	245
JA HIR	129
JA SWR	59
JA SON	69
JA STN	325
JA SUB	112
FTZ AST	38
FTZ GAR	142
FTZ GOE	8
FTZ FAV	7

**Zur Frage 7:**

- *Wie lange dauert ein solcher Langzeitbesuch im Regelfall?*

Es wird auf die Beantwortung der Fragen 3 bis 5 in der Voranfrage Nr. 11039/J-NR/2022 verwiesen.

**Zur Frage 8:**

- *Entstanden dem Ressort 2025 durch Langzeitbesuche in den Justizanstalten Mehrkosten?*
  - a. *Wenn ja, in welcher Höhe (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren, Justizanstalten und Art der Mehrkosten, bspw. Bau-, Inventar- u/o Materialkosten, Personalkosten etc.)?*

Nein.

**Zu den Fragen 9, 10, 11, 13 und 16:**

- *9. Wie viele Justizbedienstete sind durchschnittlich mit der Organisation und Überwachung solcher Besuche befasst?*
- *10. Welche Kosten sind für die Einrichtung und den Betrieb der Räumlichkeiten für Langzeitbesuche seit ihrer Einführung entstanden?*
- *11. Welche jährlichen Betriebskosten entstehen durch diese Einrichtungen?*
- *13. Gab es in Zusammenhang mit Langzeitbesuchen in den letzten fünf Jahren Sicherheitsvorfälle, Missbrauchsfälle oder Disziplinarverstöße?*
  - a. *Wenn ja, wie viele und welcher Art waren diese?*
- *16. Wurden seit 2023 im Zusammenhang mit Langzeitbesuchen verbotene Gegenstände aufgefunden oder sichergestellt?*
  - a. *Wenn ja, wie oft?*
  - b. *Wenn ja, welcher Art waren diese Gegenstände?*

Eine Beantwortung dieser Fragen ist nicht möglich, weil dazu keine automatisch auswertbaren Daten vorliegen.

**Zur Frage 14:**

- *Sind Ausweitungen, Einschränkungen oder Abschaffungen der bestehenden Regelungen zu Langzeitbesuchen geplant?*
  - a. *Wenn ja, welche?*

Nein.

**Zur Frage 15:**

- *Werden in den kommenden Jahren für Langzeitbesuche zusätzliche Räumlichkeiten geschaffen oder saniert?*
  - a. *Wenn ja, in welchen Justizanstalten werden neue Räumlichkeiten geschaffen?*
  - b. *Wenn ja, in welchen Justizanstalten werden Räumlichkeiten saniert?*
  - c. *Wenn ja, wie hoch sind die Kosten für neue Räumlichkeiten?*
  - d. *Wenn ja, wie hoch sind die Kosten für Sanierungsarbeiten?*

Es liegen der Generaldirektion für den Strafvollzug aktuell keine entsprechenden Anträge vor. Generell wird bei Neubauten und Renovierungen auf einen zeitgemäßen Standard der Besuchsbereiche geachtet.

**Zur Frage 17:**

- *Welche Kontrollmaßnahmen werden nach Abschluss eines Langzeitbesuchs durchgeführt (z. B. Durchsuchungen von Insassen oder Räumlichkeiten)?*

Nach Abschluss eines Langzeitbesuchs werden – unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalls sowie der sicherheitsfachlichen Erfordernisse – angemessene Kontrollmaßnahmen durchgeführt. Es wird um Verständnis gebeten, dass aus sicherheitsrelevanten Gründen hierzu keine weiteren Informationen mitgeteilt werden können.

Nach sicherheitsrelevanten Vorfällen bzw. bei Missbrauch dieser Besuchsform wird von einer weiteren Gewährung abgesehen und auf andere Abwicklungsmöglichkeiten des Besuches (z.B. Glasscheibenbesuch) zurückgegriffen.

Dr.<sup>in</sup> Anna Sporrer

